

Halbjahresbericht per 30. Juni 2006

für die Aktionärinnen und Aktionäre der BB BIOTECH



BBBIOTECH

BB BIOTECH AG

Halbjahresbericht

Aktionärsbrief	4
Kennzahlen	5
Wertschriftenpositionen per 30. Juni 2006	6
Konsolidierte Halbjahresrechnung	8–11
Ausgewählte Anmerkungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung	12–15
Bericht des Konzernprüfers	16
Corporate Governance	17
Aktionärsinformationen	18

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

In der ersten Hälfte des Jahres 2006 erlangten eine Reihe wichtiger neuer Biotech-Medikamente die Marktzulassung. Insbesondere die erneuerte Vermarktungsgenehmigung von Tysabri, dem von Biogen Idec entwickelten Wirkstoff zur Behandlung der Multiplen Sklerose (MS), zeigte die überzeugende Wirksamkeit der modernen Biotech-Medikamente auf. Der Aktienkurs der BB BIOTECH stand am 30. Juni bei CHF 75.90. Der Innere Wert betrug CHF 84.40 am Ende des Halbjahrs und verzeichnete damit seit Jahresbeginn einen Rückgang um 4.6% (dividendenadjustiert). Letzterer war vor allem durch die Entwicklung des USD/CHF-Wechselkurses bedingt. In USD stieg unser Eigenkapital um 2.4%. BB BIOTECH entwickelte sich im Vergleich zur gesamten Branche überdurchschnittlich und konnte damit ihre marktführende Stellung festigen.

Tysabri, das von Biogen Idec und Elan Pharmaceuticals entwickelte wirksamste Medikament seiner Klasse, wird in den USA und in Europa im dritten Quartal 2006 erneut zur Behandlung der Multiplen Sklerose (MS) auf den Markt kommen. Zur Minimierung des Risikos des Auftretens von PML (progressive multifokale Leukoenzephalopathie) wurde ein umfangreiches Kontrollsystem entwickelt. Wir gehen davon aus, dass viele MS-Patienten von dieser neuen Therapie profitieren möchten, und erwarten, dass die Umsätze von Tysabri die Erwartungen übertreffen werden. Unsere Kernbeteiligung Celgene profitierte von der erfolgreichen Markteinführung des neuen Wirkstoffs Revlimid zur Behandlung des myelodysplastischen Syndroms (Form von Blutkrebs). Am 30. Juni 2006 wurde Revlimid von der amerikanischen Zulassungsbehörde FDA auch zur Behandlung multipler Myelome (zweithäufigste Form von Blutkrebs) zugelassen. Revlimid hat das Potenzial, zum Medikament der Wahl für die Behandlung dieser beiden Krankheiten zu werden. Wir sind zuversichtlich, dass die Umsätze des Produktes in der zweiten Jahreshälfte deutlich steigen werden. Auch unsere Kernbeteiligungen Gile-

ad und Actelion konnten erneut von steigenden Umsätzen ihrer Produkte profitieren.

Wir erhöhten unsere Beteiligungen an Genentech und Vertex. Wir erwarten, dass Genentech bei einer ganzen Reihe von Produkten – darunter insbesondere Avastin, Herceptin und Lucentis – deutlich steigende Umsätze verbuchen können wird. Avastin und Herceptin sind wirksame, bereits zugelassene Medikamente zur Behandlung verschiedener Krebsarten, deren Anwendungsbereich sich durch neue Indikationen laufend erweitert. Lucentis wurde am 30. Juni dieses Jahres als Therapie für die altersbedingte, feuchte Form der Makuladegeneration zugelassen. Lucentis hatte in mehreren klinischen Studien eine bislang unerreichte Wirkung bei dieser nur schwer zu behandelnden Erkrankung gezeigt. Patienten, die zuvor eine schnell fortschreitende Verschlechterung ihrer Sehkraft erleiden mussten, können diese dank der Behandlung mit Lucentis erhalten oder sogar verbessern. Vertex hält eine führende Position bei der Entwicklung so genannter Protease-Inhibitoren zur Behandlung von Hepatitis C inne. Zwar befindet sich VX-950, das wichtigste Produkt des Unternehmens, noch in einer frühen Phase der klinischen Entwicklung, doch erste Studienresultate sind äusserst überzeugend. Möglicherweise kann ein Grossteil der Hepatitis-C-Patienten künftig geheilt werden, unter Umständen sogar mit einer deutlich verkürzten Behandlungsdauer.

Vor zwei Jahren hatten wir in BioXell investiert. Das Unternehmen ging am 21. Juni 2006 an die Schweizer Börse. Der Börsengang wurde durch Phase-II-Ergebnisse des zur Behandlung der überaktiven Blase eingesetzten Wirkstoffes Elocalcitol ermöglicht. Mit BioXell gelang unserer vorerst letzten privaten Beteiligung der Börsengang. Wir werden auch weiterhin in private Unternehmen investieren, vorausgesetzt, die Bewertungen dieser Gesellschaften vergleichen sich vorteilhaft mit anderen Investitionsmöglichkeiten.

Darüber hinaus erwarben wir neue Beteiligungen an Roche, Onyx, Zymogenetics, Adolor, Arena und Anadys. Unsere Beteiligung an dem Pharmaunternehmen Roche basiert auf dem Biotech-Potenzial des Unternehmens, das insbesondere Produkte wie Avastin, CERA und Actemra umfasst. Unsere Beteiligungen an Sepracor, OSI Pharmaceuticals und Theravance haben wir veräussert.

Für die zweite Hälfte des Jahres erwarten wir überzeugende Umsätze von bestehenden und neu lancierten Biotech-Medikamenten. Die daraus resultierenden Gewinne sollten die attraktiven Unternehmensbewertungen des Sektors unterstreichen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Der Verwaltungsrat der BB BIOTECH AG

Prof. Dr. med. Thomas Szucs
Präsident

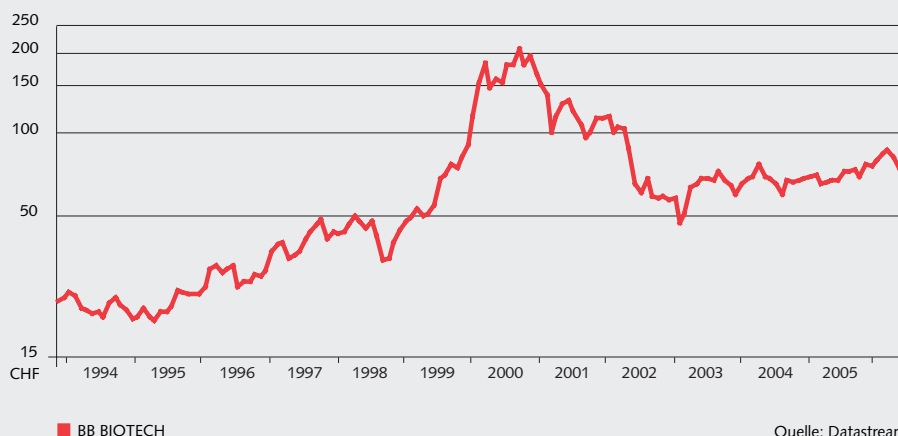
Prof. Dr. David Baltimore

Dr. Clive Meanwell

Kennzahlen

Kursentwicklung

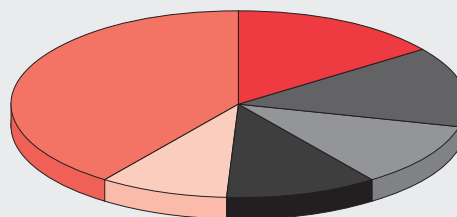
Inhaberaktie (Schweiz):	
31.12.2005–30.06.2006	-4%
Inhaberaktie (Deutschland):	
31.12.2005–30.06.2006	-5%
Inhaberaktie (Italien):	
31.12.2005–30.06.2006	-4%
Innerer Wert (in CHF):	
31.12.2005–30.06.2006	-5%
Performance seit Gründung pro Jahr:	
15.11.1993–30.06.2006	+10%
Outperformance (Innerer Wert)	
vs. Nasdaq Biotech-Index (NBI)	
seit Gründung:	+105%



Performance-Angaben dividendenadjustiert

Portfolio per 30.06.2006

Wertschriften:	CHF 2 261 Mio.		
■ Celgene	15%	■ Biogen Idec	14%
■ Gilead	11%	■ Actelion	11%
■ Genentech	9%	■ Kleinere Beteiligungen	40%



Mehrjahresvergleich BB BIOTECH

	12 Monate	2005	2004	2003	2002
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	1 950.6	2 068.9	1 796.4	1 750.0	1 579.0
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 019.1	2 279.9	1 914.4	1 939.2	1 765.3
Anzahl Aktien (in Mio. Stück)	25.7	25.7	25.7	27.8	27.8
Handelsvolumen (in CHF Mio. p.a.)	2 202.4	1 919.6	1 853.0	1 796.0	1 766.0
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	144.6	318.0	202.8	179.3	(1 591.3)
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF	75.90	80.50	69.90	62.95	56.80
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR	48.25	51.64	44.51	40.15	38.96
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR	48.33	51.58	45.05	40.65	38.10
Kursperformance in CHF (inkl. Dividende)	11.7%	19.5%	14.6%	10.8%	(54.8%)
Höchst/Tiefst Aktienkurs in CHF	88.80/68.50	82.35/64.70	79.80/58.70	74.75/47.00	125.75/49.80
Höchst/Tiefst Aktienkurs in EUR	56.65/44.00	53.00/41.51	51.20/37.90	48.40/31.66	83.50/33.60
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	(11.8%)	(12.7%)	(15.2%)	(18.8%)	(10.7%)
Dividende (in CHF)	nm	1.80	2.40	2.50	-
Investitionsgrad (Quartalswerte)	104.1%	98.8%	97.8%	94.0%	90.3%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	0.65%	0.64%	0.63%	0.64%	1.67%
- davon erfolgsabhängige Entschädigung	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	1.10%

Wertschriftenpositionen per 30. Juni 2006

Gesellschaft	Anzahl Wertschriften	Veränderung seit 31.12.2005	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % des Portfolios	In % des Eigenkapitals	In % der Gesellschaft
Celgene ¹⁾	5 850 000	(150 000)	USD	47.43	340.7	15.1%	16.9%	1.7%
Biogen Idec	5 497 000	497 000	USD	46.32	312.6	13.8%	15.5%	1.6%
Gilead	3 526 109	–	USD	59.16	256.1	11.3%	12.7%	0.8%
Actelion	2 000 000	200 000	CHF	123.20	246.4	10.9%	12.2%	8.9%
Genentech	2 050 000	1 110 000	USD	81.80	205.9	9.1%	10.2%	0.2%
Genzyme	1 822 200	222 200	USD	61.05	136.6	6.0%	6.8%	0.7%
Vertex Pharmaceuticals	3 000 000	1 900 000	USD	36.71	135.2	6.0%	6.7%	2.7%
Amgen	1 250 000	–	USD	65.23	100.1	4.4%	5.0%	0.1%
Roche Holding GS	384 577	384 577	CHF	202.10	77.7	3.4%	3.8%	<0.1%
The Medicines Company	2 842 197	(1 082 803)	USD	19.55	68.2	3.0%	3.4%	5.7%
Affymetrix	2 000 000	234 400	USD	25.60	62.9	2.8%	3.1%	3.0%
Elan	2 850 000	450 000	USD	16.70	58.4	2.6%	2.9%	0.7%
Onyx Pharmaceuticals	2 000 000	2 000 000	USD	16.83	41.3	1.8%	2.0%	4.8%
Zymogenetics	1 596 014	1 596 014	USD	18.97	37.2	1.6%	1.8%	2.4%
Basilea Pharmaceutica	200 000	200 000	CHF	177.50	35.5	1.6%	1.8%	2.7%
Adolor	1 000 000	1 000 000	USD	25.01	30.7	1.4%	1.5%	2.2%
BioXell ²⁾	475 519	98 018	CHF	44.70	21.3	0.9%	1.1%	9.1%
Cephalon	259 000	259 000	USD	60.10	19.1	0.8%	0.9%	0.4%
Incyte	3 000 000	–	USD	4.60	16.9	0.7%	0.8%	3.6%
Keryx Biopharmaceuticals	939 311	528 812	USD	14.20	16.4	0.7%	0.8%	2.2%
Arena Pharmaceuticals	1 000 000	1 000 000	USD	11.58	14.2	0.6%	0.7%	2.1%
Rigel Pharmaceuticals	1 000 000	150 000	USD	9.73	11.9	0.5%	0.6%	4.0%
Epigenomics	1 000 000	–	EUR	4.79	7.5	0.3%	0.4%	6.1%
Anadys Pharmaceuticals	2 000 000	–	USD	2.92	7.2	0.3%	0.4%	7.0%
Sepracor	–	(4 000 000)						
OSI Pharmaceuticals	–	(4 000 000)						
Theravance	–	(180 000)						
Auxilium Pharmaceuticals	–	(555 150)						
Total					2 260.2	99.9%	111.9%	
Derivate								
Auxilium Pharmaceuticals Warrants (long)	300 300	–	USD	4.16	1.5	0.1%	0.1%	
Roche GS Put-Optionen (short)	(200 000)	(200 000)	CHF	1.56	(0.3)	<(0.1%)	<(0.1%)	
Actelion Put-Optionen (short)	–	100 000						
Total					1.2	0.1%	0.1%	
Flüssige Mittel					15.8	–	0.8%	
Andere Verbindlichkeiten					(258.1)	–	(12.8%)	
Total					2 019.1	100.0%	100.0%	
BB BIOTECH Inhaberaktien ³⁾	1 776 386	1 325 759	CHF		134.9			6.9%
Total					2 154.1			

¹⁾ Aktiensplit im Verhältnis 2:1 per 27. Februar 2006

²⁾ Börsengang an der SWX Swiss Exchange und Reverse Aktiensplit 1:5 per 21. Juni 2006

³⁾ Entspricht der Summe aller in der Schweiz, Deutschland und Italien gehaltenen Aktien inklusive der 2. Handelslinie. Schlusskurse siehe Seite 5.

Wechselkurse per 30.06.2006:

USD/CHF: 1.2279

EUR/CHF: 1.5667



**„Ich bin von der Zusammensetzung
des Portfolios überzeugt, da es ausschliesslich
Firmen mit innovativen, marktfähigen und
dominierenden Arzneimitteln berücksichtigt“**

Pharmazeut Dr. Th. G. (52) aus Frankfurt am Main ist seit den Anfängen Aktionär von BB BIOTECH.

Konsolidierte Halbjahresrechnung

Konsolidierte Bilanz (in CHF 1 000)

Aktiven	30.06.2006	31.12.2005	Passiven	30.06.2006	31.12.2005
Umlaufvermögen			Kurzfristiges Fremdkapital		
Flüssige Mittel	5 042	1 166	Bankverbindlichkeiten	135 000	–
Forderungen gegenüber Brokern	17 741	108 065	Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	7 006	92 602
Forderung aus Wandelanleihe	–	197 000	Wertschriften short	312	1 401
Wertschriften	2 261 795	2 191 997	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3 930	1 113
Übrige Forderungen	14	4	Steuerrückstellungen	89	64
	2 284 592	2 498 232		146 337	95 180
			Langfristiges Fremdkapital		
			Wandelanleihe	110 546	112 852
			Verbindlichkeit aus Option	8 561	10 318
				119 107	123 170
			Total Fremdkapital	265 444	218 350
			Eigenkapital		
			Aktienkapital	25 700	25 700
			Eigene Aktien	(139 555)	(35 439)
			Kapitalreserven	1 089 483	1 083 253
			Bilanzgewinn	1 043 520	1 206 368
				2 019 148	2 279 882
Total Aktiven	<u>2 284 592</u>	<u>2 498 232</u>	Total Passiven	<u>2 284 592</u>	<u>2 498 232</u>
Innerer Wert pro Aktie in CHF	84.40	90.29			

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 15 sind integraler Bestandteil der vorliegenden konsolidierten Halbjahresrechnung.

Konsolidierte Halbjahresrechnung

Konsolidierte Erfolgsrechnung für die am 30. Juni abgeschlossene Periode (in CHF 1 000)

	01.01.–30.06.2006	01.01.–30.06.2005	01.04.–30.06.2006*	01.04.–30.06.2005*
Betriebsertrag				
Nettogewinn aus Wertschriften	–	59 892	–	246 485
Zinsertrag	155	106	81	39
Fremdwährungsgewinne netto	–	1 236	–	1 044
Übriger Betriebsertrag	–	5	–	5
	155	61 239	81	247 573
Betriebsaufwand				
Nettoverlust aus Wertschriften	107 417	–	270 222	–
Zinsaufwand	2 042	9	1 256	9
Fremdwährungsverluste netto	1 492	–	559	–
Verwaltungsaufwand	4 610	3 795	2 154	1 967
Übriger Betriebsaufwand	2 502	1 968	1 221	1 278
	118 063	5 772	275 412	3 254
Unternehmensergebnis vor Steuern	(117 908)	55 467	(275 331)	244 319
Steueraufwand	62	28	37	–
Periodengewinn/(-verlust)	<u>(117 970)</u>	<u>55 439</u>	<u>(275 368)</u>	<u>244 319</u>
Gewinn/(Verlust) pro Aktie und verwässerter Gewinn/(Verlust) pro Aktie in CHF	(4.77)	2.33		
Durchschnittlich ausstehende Aktien	24 706 644	23 818 358		

*nicht testiert

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 15 sind integraler Bestandteil der vorliegenden konsolidierten Halbjahresrechnung.

Konsolidierte Halbjahresrechnung

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals für die am 30. Juni abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Bilanzgewinn	Total
Bestand am 1. Januar 2005	25 700	(123 614)	1 065 269	947 076	1 914 430
Dividende	–	–	–	(57 201)	(57 201)
Handel mit eigenen Aktien					
(inkl. Bestandesveränderung)	–	2 222	3 077	–	5 299
Periodengewinn	–	–	–	55 439	55 439
Bestand am 30. Juni 2005	<u>25 700</u>	<u>(121 392)</u>	<u>1 068 346</u>	<u>945 314</u>	<u>1 917 967</u>
Bestand am 1. Januar 2006	25 700	(35 438)	1 083 253	1 206 368	2 279 882
Dividende	–	–	–	(44 877)	(44 877)
Handel mit eigenen Aktien					
(inkl. Bestandesveränderung)	–	(104 117)	4 733	–	(99 384)
Verbindlichkeiten aus Optionen	–	–	1 497	–	1 497
Periodenverlust	–	–	–	(117 970)	(117 970)
Bestand am 30. Juni 2006	<u>25 700</u>	<u>(139 555)</u>	<u>1 089 483</u>	<u>1 043 520</u>	<u>2 019 148</u>

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 15 sind integraler Bestandteil der vorliegenden konsolidierten Halbjahresrechnung.

Konsolidierte Halbjahresrechnung

Konsolidierte Mittelflussrechnung für die am 30. Juni abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000)

	01.01.–30.06.2006	01.01.–30.06.2005
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	476 547	364 157
Ausgaben Wertschriftenkäufe	(654 851)	(334 202)
Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber Brokern netto	4 727	(1 085)
Zinseinnahmen	145	90
Zinsausgaben	(530)	(9)
Zahlungen für Dienstleistungen	(8 014)	(5 686)
Steuerrückvergütungen/(Steuerzahlungen)	(37)	7
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	(182 013)	23 272
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Dividendenzahlung	(44 877)	(57 201)
Käufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien	(208 273)	(123 848)
Verkäufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien	108 531	129 148
Kredite	135 000	–
Wandelanleihe	200 000	–
Kommission	(3 000)	–
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	187 381	(51 901)
Fremdwährungsdifferenz	(1 492)	1 236
Zunahme/(Abnahme) Flüssige Mittel netto	3 876	(27 393)
Flüssige Mittel netto am Anfang des Jahres	1 166	36 251
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode	5 042	8 858
Flüssige Mittel	5 042	8 858
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode	<u>5 042</u>	<u>8 858</u>

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 15 sind integraler Bestandteil der vorliegenden konsolidierten Halbjahresrechnung.

Ausgewählte Anmerkungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB BIOTECH AG (die Gesellschaft) ist eine an der Schweizer Börse, im Prime Standard Segment der Deutschen Börse sowie im Star Segment in Italien notierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Vordergasse 3. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie. Diese hält sie indirekt durch die zu 100% in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften BIOTECH FOCUS N.V., BIOTECH INVEST N.V., BIOTECH TARGET N.V. und BIOTECH GROWTH N.V., die alle in Curaçao domiziliert sind.

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Allgemeines

Der konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 „Zwischenberichterstattung“ sowie den Vorschriften des Zusatzreglements der SWX Swiss Exchange für die Notierung von Investmentgesellschaften erstellt. Die Bewertung der Bilanzpositionen erfolgt mit Ausnahme der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten aufgrund von historischen Werten. Die Erstellung des IFRS-konformen konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, welche Auswirkungen auf Bilanzwerte und Erfolgspositionen der laufenden Periode haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen. Per 1. Januar 2006 sind neue und bestehende überarbeitete IAS Standards anzuwenden. Die Gesellschaft wendet sämtliche für sie relevanten und nachfolgend aufgeführten Standards seit 1. Januar 2006 an. Im Übrigen kommen dieselben Rechnungslegungsgrundsätze wie in der konsolidierten Jahresrechnung 2005 zur Anwendung.

Für die Gesellschaft per 1. Januar 2006 anzuwendende überarbeitete Standards:

– IAS 39 (revised 2005) – The Fair Value Option

Aus der Anwendung des überarbeiteten Standards IAS 39 resultieren keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen.

Nachfolgende Standards, Interpretationen und Ergänzungen zu bereits veröffentlichten Standards, die ab dem 1. Januar 2007 oder danach zwingend erforderlich werden, wurden nicht vorzeitig übernommen:

– IFRS 7 (effective January 1, 2007) – Financial Instruments: Disclosures

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen von IFRS 7 und kam zu der Schlussfolgerung, dass dieser neue Standard allenfalls zu erweiterten Offenlegungen führt. Die Gruppe wird den Standard IFRS 7 ab dem 1. Januar 2007 übernehmen.

Konsolidierungsbasis

Der konsolidierte Zwischenabschluss umfasst die Gesellschaft und die von ihr kontrollierten Tochtergesellschaften. Kontrolle liegt üblicherweise vor, wenn die Gesellschaft direkt oder indirekt mehr als 50% der Stimmrechte einer Tochtergesellschaft besitzt und die finanzielle und operative Tätigkeit der Gesellschaft bestimmt werden kann. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt unter Anwendung der Purchase-Methode. Alle gruppeninternen Geschäftsvorgänge, Gruppenguthaben und -schulden werden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert. Als einheitliches Abschlussdatum gilt für alle in die Konsolidierung einbezogenen Gesellschaften der 30. Juni.

Umrechnung von Fremdwährungen

Der konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaften wird in Schweizer Franken – der Referenzwährung der Gruppe – dargestellt. Geschäftsvorgänge in ausländischen Währungen werden mit dem am Tag des Geschäftsvorganges gültigen Wechselkurs umgerechnet. Aktiven und Verbindlichkeiten in ausländischen Währungen werden am Ende der Periode mit dem am Bilanzstichtag gültigen Wechselkurs umgerechnet. Die Umrechnungsdifferenzen der Einzelabschlüsse werden in der Erfolgsrechnung erfasst. Wechselkursdifferenzen aus Wertschriftenbeständen „held at fair value through profit or loss“ werden als Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften erfasst.

Wertschriften

Wertpapiere und Derivate sind nach den Bewertungsgrundsätzen von IAS 39 bewertet und werden als „held at fair value through profit or loss“ klassifiziert. Sie werden anfänglich zu Anschaffungskosten und anschliessend fortlaufend anhand von Marktwerten oder gängigen Bewertungsmodellen, wie Black-Scholes und Discounted-Cash-Flow Model, basierend auf den Marktkonditionen am Bilanzstichtag bewertet. Käufe und Verkäufe von Wertschriften werden am Handelstag verbucht. Alle Gewinne bzw. Verluste aus Wertschriftenverkäufen/-käufen werden als realisierte Nettogewinne bzw. -verluste aus Wertschriften am Tag des Handels in der Erfolgsrechnung berücksichtigt. Veränderungen im Fair Value der Wertschriften werden in der Periode ihrer Entstehung als unrealisierte Nettogewinne bzw. -verluste aus Wertschriften in der Erfolgsrechnung verbucht. Wertpapiere und Derivate werden nicht mehr ausgewiesen, sobald die Rechte und Pflichten auf die Gegenpartei übergegangen sind.

Basierend auf der Ausnahmeregelung in IAS 28 für Venture-Capital-Organisationen, Anlagefonds und gleichartige Gesellschaften werden Kapitalanlagen in Associates in Übereinstimmung mit IAS 39 behandelt.

Ausgewählte Anmerkungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung

Wandelanleihe

Der Fremdkapitalanteil der Wandelanleihe wird anhand von marktüblichen Zinssätzen vergleichbarer Anleihen ohne Zwangswandlungskomponente ermittelt. Dieser Betrag repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtungen und wird bis zur Tilgung durch Ausübung oder bis zum Verfall in der Bilanz unter dem Posten Wandelanleihe erfasst. Der Restbetrag wird der Wandlungskomponente zugewiesen, welche im Eigenkapital ausgewiesen wird. Die Kosten wurden entsprechend dem Zwangswandlungsanteil dem Eigenkapital und der Erfolgsrechnung belastet.

Eigene Aktien

Eigene Aktien und Derivate auf eigene Aktien werden vom Eigenkapital abgezogen. Analog dazu erhöht ein Short-Bestand an eigenen Aktien das Eigenkapital. Sämtliche Gewinne und Verluste aus dem Handel mit eigenen Aktien werden direkt den Kapitalreserven gutgeschrieben/bebelastet.

3. Wertschriften (in CHF 1 000)

Die Zusammensetzung der Wertschriften kann der Tabelle „Wertschriftenpositionen per 30. Juni 2006“ auf Seite 6 entnommen werden.

Wertveränderung pro Anlagekategorie vom 1. Januar 2006 bis 30. Juni 2006 (inkl. Wertschriften short)

	Börsennotierte Aktien	Nicht börsen- notierte Aktien	Derivate Instrumente	Total
Eröffnungsbestand per 01.01.2006 zu Marktwerten	2 175 391	15 547	(342)	2 190 596
Käufe	654 751	–	100	654 851
Verkäufe	(475 510)	–	(1 037)	(476 547)
Umgliederung ¹⁾	20 923	(20 923)	–	–
Realisierte Gewinne	9 324	5 376	2 337	17 037
Realisierte Verluste	(48 993)	–	–	(48 993)
Unrealisierte Gewinne	165 430	–	476	165 906
Unrealisierte Verluste	(241 055)	–	(312)	(241 367)
Nettogewinne(Verluste) aus Wertschriften	(115 294)	5 376	2 501	(107 417)
Endbestand per 30.06.2006 zu Marktwerten	<u>2 260 261</u>	<u>–</u>	<u>1 222</u>	<u>2 261 483</u>

¹⁾ IPO BioXell am 21.06.2006 zum Kurs von CHF 44.00

4. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 25.7 Mio. voll einbezahlten Inhaberaktien (31.12.2005: 25.7 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 1 (31.12.2005: CHF 1).

Vom 1. Januar 2006 bis zum 30. Juni 2006 wurden 2 622 652 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 79.30 gekauft und 1 296 893 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 83.90 verkauft.

Per 30. Juni 2006 besteht ein genehmigtes Aktienkapital von CHF 12.5 Mio. (31.12.2005: CHF 12.5 Mio.) und ein bedingtes Aktienkapital von CHF 12.5 Mio. (31.12.2005: CHF 12.5 Mio.). Das bedingte Kapital besteht aus einer Tranche von CHF 6.25 Mio. zwecks Ausübung von Optionsrechten und einer Tranche von CHF 6.25 Mio. zwecks Ausübung von Wandel- und Optionsrechten, die in Verbindung mit Anleiheobligationen oder anderen Finanzmarktinstrumenten der Gesellschaft eingeräumt wurden oder werden.

5. Verwaltungsaufwand (in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus den folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–30.06.2006	01.01.–30.06.2005
Vermögensverwaltung		
– Grundgebühr	4 163	3 434
Verwaltungsrat		
– Grundhonorar	416	343
– AHV Arbeitgeberbeitrag	31	18
	<u>4 610</u>	<u>3 795</u>

Ausgewählte Anmerkungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung

Das Entschädigungsmodell der BB BIOTECH AG soll sicherstellen, dass die Interessen der Aktionäre und jene des Vermögensverwalters und des Verwaltungsrats dieselben sind. Die Vergütung ist deshalb aktienkursabhängig und besteht aus einer Grund- und einer erfolgsabhängigen Entschädigung. Der Verwaltungsrat erhält eine Vergütung in der Höhe von 10% der Entschädigung der Vermögensverwaltung.

Grundentschädigung

Diese beträgt pro Jahr 0.4% der Börsenkapitalisierung und wird pro rata temporis per Quartalsende aufgrund des jeweiligen Schlusskurses der an der Schweizer Börse gehandelten Aktien berechnet.

Erfolgsabhängige Entschädigung

Die erfolgsabhängige Entschädigung beträgt pro Quartal für eine Kurssteigerung von 5 bis 10% per annum (p.a.) 0.19% des Kurswertes zum Ende der Vorperiode, für eine Steigerung von 10 bis 15% p.a. zusätzlich 0.25% und für eine solche von 15 bis 20% p.a. zusätzlich 0.31%. Die Preisbasis und damit die Hürde für die erfolgsabhängige Entschädigung erhöht sich nach jedem Quartal um den prozentualen Wert, für den zuletzt eine solche ausbezahlt wurde, mindestens aber um 5% p.a., maximal um 20% p.a. Die Hürden werden für alle Kapitalien (entsprechend den Kapitalerhöhungen zu unterschiedlichen Daten und Preisen) ab Datum ihrer Erstnotierung separat berechnet.

Aufgrund der Mindest-/Maximalperformance sowie der Berechnung über Lebenszeit kann es vorkommen, dass sich der massgebliche Kurswert am Ende eines schwachen Quartals immer noch über der Preisbasis für eine Erfolgsvergütung befindet. Umgekehrt führt eine Periode mit einer überdurchschnittlichen Kursentwicklung nicht zu einer Erfolgsvergütung, falls die Hürden dabei nicht übertroffen werden.

Die Hürden für die Entrichtung einer erfolgsabhängigen Entschädigung befinden sich per Ende des nächsten Quartals (30.09.2006) auf folgender Basis:

- 18 026 978 Aktien (70.1% der Gesellschaft): CHF 95.26
- 3 697 842 Aktien (14.4%): CHF 102.50
- 924 460 Aktien (3.6%): CHF 106.06
- 1 571 583 Aktien (6.1%): CHF 225.76
- 1 479 137 Aktien (5.8%): CHF 232.39

Am 20. April 2006 hat die Generalversammlung die Auszahlung einer Dividende von CHF 1.80 pro Inhaberaktie beschlossen, die Auszahlung erfolgte am 26. April 2006. In der Folge wurden die Hürden für die Entrichtung einer erfolgsabhängigen Entschädigung per 26. April ebenfalls um CHF 1.80 nach unten angepasst.

6. Geografische Aufteilung (in CHF 1 000)

Aktiven	30.06.2006	31.12.2005
USA	1 831 238	1 949 363
Schweiz	364 180	478 003
Irland	58 442	44 077
Italien	22 787	15 929
Deutschland	7 880	10 791
Grossbritannien	65	69
	<u>2 284 592</u>	<u>2 498 232</u>
Betriebsergebnis	01.01.–30.06.2006	01.01.–30.06.2005
Schweiz	28 128	30 128
Irland	6 236	(44 668)
Italien	1 015	(276)
Deutschland	(2 669)	(3 059)
Curaçao	(4 208)	(3 453)
USA	(146 410)	76 795
	<u>(117 908)</u>	<u>55 467</u>

Ausgewählte Anmerkungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung

7. Verpfändungen

Die Wertschriften dienen der Sicherung der verfügbaren Rahmenkreditlimiten von CHF 200 Mio. und USD 140 Mio. (31.12.2005: CHF 200 Mio. und USD 140 Mio.). Am 30. Juni 2006 hat die Gruppe Kredite im Wert von CHF 135 Mio. zu 1.83% p.a. beansprucht (31.12.2005: keine).

8. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Am 30. Juni 2006 hat die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend (31.12.2005: keine).

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Die Geschäftsleitung bestätigt, dass per 30. Juni 2006 keine Verfahren bestehen, welche eine wesentliche Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31.12.2005: keine).

9. Teilweise Pflicht-Wandelanleihe

Die BB BIOTECH AG, Schaffhausen hat folgende Kapitalmarkttransaktion getätigt:

Ausgabe teilweise Pflicht-Wandelanleihe

Coupons:	3.5%
Wandelpreis:	CHF 88.20 (dividendenadjustiert)
Preisfestsetzung und Zuteilung:	16.12.2005
Lieferung und Zahlung:	06.01.2006
Laufzeit:	3 Jahre
Rückzahlung:	06.01.2009
Zwangswandlung:	Per 6. Januar 2009 erfolgt eine Zwangswandlung von bis zu 50% der ursprünglich ausgegebenen Anleihe.
Erfüllung der Lieferverpflichtung:	Aus Eigenbestand oder bedingter Kapitalerhöhung

Die obige Aufzählung ist nicht abschliessend. Für detaillierte Informationen siehe Prospekt zum 3.5% Partially Mandatory Convertible Bond 2006–2009. Der Prospekt kann bei der Gesellschaft kostenlos bezogen werden.

Die Wandelanleihe wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) in einen Eigenkapital- und einen Fremdkapitalanteil unterteilt. Der Fremdkapitalanteil repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtungen und ist in der Bilanz unter dem Posten Wandelanleihe erfasst. Der Fremdkapitalanteil wurde anhand der Discounted-Cash-Flow-Methode mit einem Zinssatz von 2.5% bestimmt. Unter Berücksichtigung der Transaktionskosten entspricht der Eigenkapitalanteil dem Differenzbetrag des Emissionsvolumens zum Fremdkapitalanteil. Die Kommissionen von total CHF 3 Mio. wurden entsprechend dem Zwangswandlungsanteil der Eigenkapital- bzw. der Fremdkapitalkomponente zugewiesen.

Um die Lieferverpflichtung aus der Pflicht-Wandelanleihe abzudecken, hat die BB BIOTECH AG 1.11 Mio. Call-Optionen mit einem Strike von CHF 8.20 (dividendenadjustiert) und einer Laufzeit bis zum 15. Dezember 2008 erworben. Die Call-Optionen in Verbindung mit der Lieferverpflichtung wurden in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) im Eigenkapital ausgewiesen. Die Kaufverpflichtung aus der Call-Option repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtung und ist in der Bilanz unter dem Posten Verbindlichkeit aus Option erfasst.

10. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 30. Juni 2006 sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit des konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.

**Bericht des Konzernprüfers an den
Verwaltungsrat der
BB BIOTECH AG
Schaffhausen**

Als Konzernprüfer haben wir die konsolidierte Halbjahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals, Mittelflussrechnung und ausgewählte Anmerkungen/Seiten 8 bis 15) der BB BIOTECH AG für das am 30. Juni 2006 abgeschlossene Halbjahr geprüft.

Für die konsolidierte Halbjahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards sowie nach den International Standards on Auditing (ISA), wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der konsolidierten Halbjahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der konsolidierten Halbjahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Halbjahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 und entspricht den Rechnungslegungsvorschriften des Zusatzreglements der SWX Swiss Exchange für die Kotierung von Investmentgesellschaften sowie dem schweizerischen Gesetz.

PricewaterhouseCoopers AG

Albert Schönenberger

Adrian Keller

Zug, 3. August 2006

Corporate Governance

Verwaltungsrat und Aktienbesitz des Verwaltungsrates

Prof. Dr. med. Thomas Szucs (2003), Präsident (2004), Schweiz. Co-Chairman am European Center of Pharmaceutical Medicine. 1 650 Aktien (dito per 31.03.2006).

Prof. Dr. David Baltimore (1993), Vizepräsident (2004), USA. Präsident des California Institute of Technology (Pasadena), Nobelpreisträger. Keine Aktien.
Dr. Clive Meanwell (2004), USA. Executive Chairman und Director von The Medicines Company. 3 500 Aktien (dito per 31.03.2006).

Vermögensverwaltung

Die Swissfirst Asset Management Gruppe ist im Mandatsverhältnis für die Fundamentalanalyse, das Portfoliomanagement, das Marketing sowie für die Verwaltung und Administration der BB BIOTECH verantwortlich.

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Zug

Ein ausführlicher Corporate-Governance-Bericht befindet sich im Jahresbericht.

Aktionärsinformationen

Unternehmensprofil

BB BIOTECH beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB BIOTECH auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Notierung und Aktienstruktur

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:	CHF 23.76
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
Aktienstruktur:	CHF 25.7 Mio. nominal, 25 700 000 Inhaberaktien zu je CHF 1 Nominalwert
Genehmigtes Kapital:	CHF 12.5 Mio.
Bedingtes Kapital:	CHF 12.5 Mio.
Aktionärsbasis, free float:	Institutionelle und private Anleger. 100% free float.
Valorenummer Schweiz:	144.158
WKN Deutschland und Italien:	888 509
ISIN:	CH0001441580
Wandelanleihe 3 1/2% 06-09:	Valorenummer: 2 355 519, ISIN: CH0023555193 (Kurs: Bloomberg: BIO06 Corp)

Aktionärsinformationen

- Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste (Reuters, Bloomberg, AWP, VWD) und auf der Website www.bbbiotech.com.
- Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht. BB BIOTECH informiert in den Monats-News über die wichtigsten Ereignisse bei ihren Beteiligungen.
- Darüber hinaus finden regelmässig öffentliche Informationsveranstaltungen für Aktionäre und Interessierte statt.
- Interessiert? Schreiben Sie sich auf unserer Mailingliste ein: per Post/Fax/Telefon oder über www.bbbiotech.com.

Kurse und Publikationen

Innerer Wert:	in CHF	– Bloomberg: BIO SW Equity NAV, BABB	in EUR	– Bloomberg: BBZ GY Equity NAV, BABB
		– Datastream: S:BINA		– Datastream: D:BBNA
		– Reuters: Abfrage über BABB		– Reuters: Abfrage über BABB
		– Telekurs: Abfrage über BIO bzw. 85, BB1 (Investdata)		– Frankfurter Allgemeine Zeitung (D):
		– Finanz & Wirtschaft (CH), M2: 2x wöchentlich		2x wöchentlich
Aktienkurs:	in CHF (SWX)	– Bloomberg: BIO SW Equity	in EUR (Xetra)	– Bloomberg: BBZ GY Equity
		– Datastream: S:BIO		– Datastream: D:BBZ
		– Reuters: BIO.S		– Reuters: BIOZ.DE
		– Telekurs: BIO	in EUR (IM)	– Bloomberg: BBA IM Equity
				– Datastream: I:BBB
				– Reuters: BB.MI

Unternehmenskalender 2006/2007

9-Monats-Bericht:	26. Oktober 2006, 07.30 Uhr MEZ
Provisorischer Jahresbericht 2006:	25. Januar 2007, 07.30 Uhr MEZ
Geschäftsbericht 2006:	8. März 2007, 07.30 Uhr MEZ
Generalversammlung:	27. April 2007, 16.00 Uhr MEZ, Lake Side Casino Zürichhorn, Bellerivestr. 170, CH-8008 Zürich

BB Aktienplan

Der BB Aktienplan bietet langfristig orientierten Anlegern die Möglichkeit, BB BIOTECH-Aktien ohne Depotgebühren zu halten und/oder kostengünstig zu erwerben. Detailinformationen: BB Aktienplan, c/o SAG SIS Aktienregister AG, Postfach, CH-4609 Olten, Tel. +41 62 311 61 44, www.bbbiotech.com/bb-aktienplan.

Kontaktstelle für Investoren und Medien

Swissfirst Asset Management AG, Seestrasse 16, CH-8700 Küsnacht, Tel. +41 44 267 67 00, Fax +41 44 267 67 01, bb@swissfirst.ch



BBBIOTECH

BB BIOTECH AG
Vordergasse 3, CH-8200 Schaffhausen
www.bbbiotech.com

Swissfirst Asset Management AG
Seestrasse 16/Postfach, CH-8700 Küsnacht
Telefon +41 44 267 67 00, Fax +41 44 267 67 01
Internet: <http://www.swissfirst.ch>
E-Mail: bb@swissfirst.ch